

*Sehr geehrte SW BusinessWare Anwenderin,
sehr geehrter SW BusinessWare Anwender,*

wir arbeiten kontinuierlich an der Verbesserung unserer Software und möchten Sie über die aktuellen Änderungen informieren. Mit den neuesten Updates und Funktionen möchten wir sicherstellen, dass Sie das Beste aus Ihrer SW BusinessWare-Nutzung herausholen.

SW Newsletter Dezember 2025

SW 2025	2
Allgemeiner Hinweis	3
<i>KI im Unternehmensalltag: Chancen nutzen, Risiken vermeiden</i>	3
Individuelle Lösungen statt Standard-API	3
Fazit	3
Verbesserungen E-Rechnungsversand	4
UST-ID-Überprüfung	4
Diverse Verbesserungen	4
Erinnerung Änderung ab 01.01.2025: Pflicht zum Empfang von E-Rechnungen und sichere Archivierung	4
Technik, System- und Sicherheitssoftware	5
Cyber-Security-Training für Ihr Unternehmen	5
Supportende TeamViewer-Versionen 10 bis 12	5
Sicherheitsupdates (ESU) für Windows 10	5

Bei Interesse an unserem aktuellen Update (Version 3.08.51 17.12.2025) oder Fragen zu diesem Newsletter wenden Sie sich bitte an unsere Hotline 06841 759000.

*Viele Grüße
Ihr SW-Team*

Änderungen u. Irrtümer vorbehalten. Trotz sorgfältiger und gewissenhafter Bearbeitung aller Inhalte übernehmen wir keine Haftung für den Inhalt.

SW 2025

Liebe Kundinnen und Kunden,

in diesem Jahr durften wir mit großem Stolz unser 40-jähriges Firmenjubiläum feiern. Vier Jahrzehnte voller Entwicklungen, Herausforderungen und gemeinsamer Erfolge, die möglich gemacht wurden durch Ihr Vertrauen und Ihre langjährige Treue!

Nun neigt sich unser Jubiläumsjahr dem Ende zu. Mit großer Dankbarkeit blicken wir zurück und gleichzeitig voller Zuversicht nach vorn. Wir freuen uns darauf, auch in den kommenden Jahren gemeinsam mit Ihnen neue Wege zu gehen und die Zukunft erfolgreich zu gestalten.

Das gesamte SW-Team wünscht Ihnen und Ihren Liebsten besinnliche und erholsame Weihnachtstage sowie ein zufriedenes, gesundes und erfolgreiches Jahr 2026!

Einen guten Rutsch & bis bald

Ihr SW-Team



Allgemeiner Hinweis

KI im Unternehmensalltag: Chancen nutzen, Risiken vermeiden

Immer mehr Unternehmen fragen uns, wie sich Künstliche Intelligenz (KI) mit SW BusinessWare verbinden lässt.

Individuelle Lösungen statt Standard-API

Eine standardisierte KI-API ist in SW BusinessWare derzeit nicht vorhanden, da Schnittstellen stets individuell entwickelt werden.

Beachten Sie bitte: Die meisten KI-Systeme entsprechen nicht den europäischen bzw. deutschen Datenschutzbestimmungen. Häufig wird mit Servern außerhalb der EU gearbeitet oder es bestehen keine klaren Datenverarbeitungsrichtlinien.

Vor einer Integration sollten Sie daher genau überprüfen:

- welche Daten sollen übermittelt werden
- wo werden die Daten tatsächlich gespeichert
- wer hat Zugriff darauf und wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich
- welche Tools sollen eingesetzt werden
- welche Risiken könnten sich daraus ergeben
- ist die Nutzung DSGVO-konform

Wir unterstützen Sie gerne bei der Analyse Ihrer Anforderungen und der technischen Umsetzung. Auf dieser Basis können wir dann für Sie eine maßgeschneiderte Schnittstelle entwickeln, die nur die benötigten Daten für Ihre KI-Auswertungen bereitstellt.

Bitte beachten Sie: SW führt keine rechtliche Beratung durch. Kontaktieren Sie hierzu bitte einen IT-Anwalt.

Fazit

KI bietet große Chancen, wenn sie verantwortungsvoll und kontrolliert eingesetzt wird.

Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie prüfen möchten, welche KI-Lösungen sinnvoll in Ihre SW BusinessWare-Umgebung integriert werden können.

Verbesserungen E-Rechnungsversand

UST-ID-Überprüfung

An unserer Hotline ist vermehrt aufgefallen, dass die Erstellung von E-Rechnungen häufig an fehlerhaften Stammdaten scheitert. Besonders betroffen sind hierbei unkorrekte Angaben zur Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-ID / UID).

Wir empfehlen Ihnen daher, sich das Feld UID in den Belegkopfdaten durch unsere Hotline freischalten bzw. prüfen zu lassen. Für dieses Feld wurde eine neue Funktion entwickelt, die nach der Eingabe der UID automatisch eine Plausibilitätsprüfung durchführt und so mögliche Fehler frühzeitig erkennt.

Auch wenn das Feld UID in Ihren Belegkopfdaten bereits aktiv ist, können Sie die neue Prüfungsfunktion jederzeit einbinden lassen.

Das Freischalten des Feldes in den Belegkopfdaten sowie das Einbinden der neuen Funktion ist **für Anwender des E-Rechnungsversands** im Rahmen der Softwarepflege **kostenlos**.

Diverse Verbesserungen

- Übertragung der GLN. Diese muss bei der Lieferanschrift in der Anschriftenzusatzzeile stehen.
- Gesamtrabatt bei E-Rechnungen wird nun in das Feld Nachlass übertragen. Somit kann der Gesamtrabatt wieder genutzt werden.
- Das Feld „Unsere Lieferanten-Nr. beim Kunden“ kann nun als Information in der E-Rechnung abgestellt werden.

Erinnerung Änderung ab 01.01.2025:

Pflicht zum Empfang von E-Rechnungen und sichere Archivierung

Seit dem 1. Januar 2025 sind alle Unternehmen in Deutschland gesetzlich verpflichtet, E-Rechnungen im B2B-Bereich **empfangen** zu können.

Diese Änderung betrifft jedes Unternehmen und hat direkte Auswirkungen auf den Vorsteuerabzug.

Was bedeutet das für Sie?

Sie können E-Rechnungen nicht mehr ablehnen und müssen diese im strukturierten Originalformat (XRechnung oder ZUGFeRD) empfangen und verarbeiten können.

Wichtiger Hinweis zum Vorsteuerabzug

Für einen korrekten Vorsteuerabzug reicht es nicht mehr aus eine E-Rechnung einfach per E-Mail zu erhalten, auszudrucken oder als PDF zu speichern. Gesetzlich vorgeschrieben ist:

- Aufbewahrung im Originalformat
- Revisionssichere Archivierung gemäß GoBD
- 10 Jahre unverändert vorhalten

Bei fehlerhafter Archivierung gefährden Sie Ihren Vorsteuerabzug. Das Finanzamt kann bei Betriebsprüfungen Nachzahlungen verlangen, wenn E-Rechnungen nicht korrekt archiviert wurden.

Unsere Lösung für Sie: Revisionssichere Archivierung mit SW

Um diese gesetzlichen Anforderungen sicher zu erfüllen, bietet SW Ihnen revisionssichere Mail- und Rechnungsarchivlösungen an. Damit stellen Sie sicher, dass Ihre E-Rechnungen GoBD-konform, unveränderbar und im Originalformat archiviert werden und damit gesetzeskonform und jederzeit prüfungssicher sind.

Technik, System- und Sicherheitssoftware

Cyber-Security-Training für Ihr Unternehmen

Wussten Sie, dass unsere Sicherheitsfeatures von Securepoint weit über klassischen Spam- und Virenschutz hinausgehen?

Mit dem Securepoint Awareness Training stärken Sie die digitale Kompetenz Ihrer Mitarbeitenden. Automatisierte Trainings und realistische Phishing-Simulationen machen Ihr Team fit, um Cyberangriffe frühzeitig zu erkennen und zu vermeiden.

Gerne beraten wir Sie persönlich, wie Sie Ihre Sicherheitsstrategie gezielt erweitern können.

Supportende TeamViewer-Versionen 10 bis 12

So kann die eingesetzte TeamViewer-Version überprüft werden:

- TeamViewer Classic
Hauptmenü → Hilfe → Über TeamViewer
- TeamViewer Remote
Menü Hilfe → Über TeamViewer

Bitte achten Sie darauf, dass auf dem Server und Ihren PCs immer die aktuelle TeamViewer-Version installiert ist. Sollten Sie eine ältere Versionen künftig noch einsetzen, kann es Einschränkungen geben bzw. es kann passieren, dass wir keine Verbindungen mehr herstellen können!

Was ist zu tun?

Stellen Sie sicher, dass für alle Verbindungen mindestens TeamViewer Version 13 oder neuer verwendet wird. Bei der Verbindung erscheint eine Update-Funktion, mit der per Knopfdruck das Update direkt angestoßen werden kann.

Sicherheitsupdates (ESU) für Windows 10

Am 14. Oktober 2025 endete der offizielle Support für Windows 10. Seitdem liefert Microsoft keine regulären Sicherheits- oder Funktionsupdates mehr.

Mit dem Programm für erweiterte Sicherheitsupdates (ESU) für Windows 10 haben Sie über ein jährliches Abonnement die Möglichkeit, weiterhin Zugriff auf wichtige und kritische Sicherheitsupdates zu erhalten.

Wichtig: Der ESU-Schutz umfasst ausschließlich Sicherheitsupdates. Neue Funktionen, Feature-Updates oder technischer Support durch Microsoft sind damit nicht Teil des Pakets.

Wir empfehlen daher weiterhin den Wechsel zu Windows 11, denn Windows 11 bietet Ihnen im Vergleich zur ESU für Windows 10 eine zukunftssichere, vollständig unterstützte Plattform mit regelmäßigen Sicherheitsupdates, modernen Funktionen und langfristigem Support. Die ESU ist eine zeitlich begrenzte Übergangslösung mit Notfallupdates.